

Auswertung zu „Reich Gottes“ und seiner Verkündigung

Fettdruck: deutliche statistische Auffälligkeit bei Lk

„Reich Gottes“

βασιλεία-Belege insgesamt ohne profane Reich (gelb in erster Tabelle): Mt 51, Mk 16, Lk 40, Apg 8.

profane Reiche (auch im Gleichnis; nicht in Tabelle):

Mt 4, Mk 4, Lk 6, Apg 0.

farbige Auswertung (in der zweiten, speziellen RG-Tabelle):

- „nahe sein“, „erwarten“, „anbrechen“, „erscheinen“, „kommen“ – RG dynamisch (orange): Mt 4, Mk 4, Lk 10, Apg 1.
- „gekommen“ – Gegenwärtigkeit des RG (violett): Mt 2, Mk 0, Lk 2.
- „trachten“ / „erben“ / „aufnehmen“ / „gehören“ / „geben“ / „wegnehmen“ – Besitzaspekt (rot): Mt 6, Mk 2, Lk 6.
- „hineinkommen“ / „verschließen“ – RG statisch und räumlich (maigrün): **Mt 8(9)**, Mk 4(5), Lk 5, Apg 1.
- „im RG“ – Situationsschilderung im RG-Raum (sattgrün): **Mt 10**, Mk 1, Lk 6.
- Vergleiche/Gleichnisse (blau): **Mt 10**, Mk 2, Lk 2.
- das RG auslegen / verkünden (braun): Mt 5, Mk 1, Lk 7, Apg 6.
- „tauglich für“ / „nicht fern vom“ – das RG als Verpflichtung für Einzelne (rosa): Mt 4, Mk 1, Lk 2.
- als bloße Erwähnung / Genitivattribut (gelb): Mt 1, Mk 0, Lk 1.

„Evangelium“

εὐαγγέλιον insgesamt (sattgrün): Mt 4, Mk 8, Lk 0, Apg 2.

„das E.“ an sich:

Mt: 1 26,13 (überall, wo „dieses E.“)

Mk: 6 1,15 (glaubt an das E.);

8,25; 10,29 (die Seele zugrunde richten / das Seine zurücklassen „um meinetwillen oder um des E. willen“);

13,10 (E. muss allen Völkern verkündet werden);

14,9 (wo „das E.“ verkündet wird, spricht man auch von der Frau);

16,15 (verkündigt das E. aller Schöpfung)

E. des Reiches:

Mt: 3 4,23; 9,35; 24,14

E. Jesu Christi / Gottes:

Mk: 2 1,1 (Anfang des E. JC);

1,14 (E. Gottes = Zeit erfüllt, Gottesherrschaft angebrochen [15])

E. der Gnade Gottes:

Apg: 1 20,24 (des Paulus Dienst, das E. der Gnade Gottes zu bezeugen).

Verkündigungstätigkeiten

κηρύσσω (braun): Mt 9, Mk 14, Lk 9, Apg 8.

& κήρυγμα (braun): Mt 1, Mk 1, Lk 1, Apg 0.

- davon ohne Bezug zu Jesus als Subjekt oder dem RG / Evangelium als Objekt (nicht in Tabelle):

Mt: 1 12,41 (Predigt Jonas)

Lk: 1 11,32 (Predigt Jonas)

Apg: 1 15,21 (Mose hat in jeder Stadt solche, die ihn predigen)

- gedanklich **immer mit konkretem Inhalt (Kernbotschaft) verbunden:**

Reich Gottes / Evangelium (d. Reiches / Gottes): Mt 5, Mk 4(5), Lk 3, Apg 2. (Taufe der) Buße: Mt 2, Mk 3, Lk 1, Apg 1.

Sündenvergebung: Lk 24,47.

Jesu Identität (Apg) / die Taten Jesu (Syn): Mt 0, Mk 3, Lk 1, Apg 4.

- intransitiv (konkretes Objekt ist mitzudenken[!]): Mt 2, Mk 5, Lk 2, Apg 0.

- **Objekte in Apg: Jesus 4, Johannestaufe 1, Gottesherrschaft 2.**

διδάσκω (violett): Mt 14, Mk 17, Lk 17, Apg 16.

& διδαχή (violett): Mt 3, Mk 5, Lk 1, Apg 4.

- davon ohne Bezug zu Jesus als Subjekt oder dem RG / Evangelium als Objekt (nicht in Tabelle):

Mt: 3 15,9 (Jes 29,13: Menschengebote lehren);

16,12 (Lehre der Pharisäer und Sadduzäer als Sauerteig)

28,15 (die Soldaten taten, wie sie unterrichtet worden w.)

Mk: 1 7,7 (Jes 29,13: Menschengebote lehren)

- **mit Vollmacht / staunenswert:** Mt 4, Mk 5, Lk 2(3), Apg 1(2).

- **an Orten lokalisiert:** Mt 6, Mk 8, Lk 10, Apg 6(7).

in einer Synagoge: Mt 3, Mk 2, Lk 4, Apg 0.

am See: Mt 0, Mk 2, Lk 1, Apg 0.

im Tempel: Mt 2, Mk 3, Lk 3, Apg 3(4).

andere Orte (Straßen, Häusern, Dörfer, Städte): Mt 1, Mk 1, Lk 2, Apg 3.

- lehren / Lehre inhaltl. klar bestimmt: Mt 4, Mk 4, Lk 1, Apg 3.

Objekte in Apg: unbestimmt 7, Jesus 7, Gesetzsthemen 3, Gottes Wort / Wort des Herrn 3.

inhaltl. grob bestimmt / unbestimmt: Mt 11, Mk 18, Lk 13, Apg 13.

- Verknüpfungen:

lehren und predigen: **Mt 3**, Mk 0, Lk 0(1 bei Harmonie von 4,15.44), Apg 1.

lehren/predigen und frohbotschaften: Mt 0, Mk 0, Lk 3, Apg 1(2).

- **typisch für die Verkündigung in der Urgemeinde** (8 der 20 Belege in 2-5)

εὐαγγελίζομαι (maigrün): Mt 1, Mk 0, Lk 10, Apg 15.

- ohne Objekt möglich („gutverkündigen“)

- lukanischer Ersatz für predigen / lehren: 2.

- **Objekte in Apg: unbestimmt 5, Jesus 5, das Wort / Verheißung 3, RG & Christus 1, Bekehrung 1.**

typisch für die grenzüberschreitende Mission und 1. Reise (11 der 15 Belege in 8-14)

καταγγέλλω & καταγγελεύς (blau): Mt 0, Mk 0, Lk 0, Apg 12.

- braucht ein Objekt („herabverkündigen“ für Neuigkeiten)
- typisch für 1. und 2. Missionsreise (9 der 12 Belege in 13-17)
- herausragend: Apg 4,2 (in Jesus wird die Auferstehung von den Toten verkündigt); 26,23 (Jesus, der leidet, aufersteht und Licht verkündigt)
- **Objekte in Apg: Licht 1, das unbekannte Verehrte 2, Wort Gottes / des Herrn 3, Jesus 2, Gesetzsthemen 1, Weg des Heils 1, Sündenvergebung 1, diese Tage 1.**

διαγγέλλω (blau): Mt 0, Mk 0, Lk 1, Apg 1.

- ohne Bezug zu Jesus als Subjekt oder dem RG / Evangelium als Objekt (nicht in Tabelle):

Apg: 1 21,26 (Paulus kündigte die Erfüllung der Tage der Reinigung an)

- wie κηρύσσω (mit RG als typischem Objekt):

Lk: 1 9,60 („du aber geh hin und verkündige das RG“)

ἀναγγέλλω (fett): Mt 0, Mk 0, Lk 0, Apg 5.

- für Berichte von Erlebnissen / Taten

Apg: 3 14,27; 15,4 (Paulus & Barnabas berichten über die 1. Reise)

19,18 (Bericht der Bekenner über ihre früheren Taten)

- auffällig in der Miletrede

Apg: 2 20,20.27 (Paulus hat alles und vollständig verkündet)

διαμαρτύρομαι (rot): Mt 0, Mk 0, Lk 1, Apg 9.

- ohne Bezug zu Jesus als Subjekt oder dem RG / Evangelium als Objekt (nicht in Tabelle):

Lk: 1 16,28 („ich habe fünf Brüder, dass er ihnen eindringlich Zeugnis ablege“)

- die Grundform „μαρτυρέω“ bedeutet v. a. Zeugnis geben (daher bei Joh besonders häufig)

- **Objekte in Apg: Rettung 1, Wort des Herrn 1, Jesus 5, Fesseln 1, Ev. der Gnade Gottes 1, RG 1.**

- typisch für die Zusammenfassung von Verkündigungshandlungen an Schlüsselstellen (3 x Petrus, 6 x Paulus)

πείθω mit Objekt (rosa): Mt 1, Mk 0, Lk 1, Apg 3.

Verkündigte Objekte

- Jesus: διδ. 7, εὐαγγ. 5, διαμαρτ. 5, κηρ. 4, καταγγ. 2, πείθω 1 = 24.
- Wort Gottes / d. Herrn: διδ. 3, εὐαγγ. 3, καταγγ. 3, διαμαρτ. 1, κηρ. 0 = 10.
- Gottesherrschaft: κηρ. 2, εὐαγγ. 1, διαμαρτ. 1, πείθω 1 = 5.
- soteriolog. Begriffe: καταγγ. 6, διαμαρτ. 2, κηρ. 1, εὐαγγ. 1, πείθω 1 = 11.
- Gesetzesfragen: διδ. 3, καταγγ. 1, διαμαρτ. 0, κηρ. 0, εὐαγγελίζομαι 0 = 4.

farbige wortsemantische Analyse

Reich der Himmel = RdH; Reich Gottes = RG; Evangelium;

gute Botschaft verkündigen (εὐαγγελίζομαι), verkündigen (διαγγέλλω / καταγγέλλω), lehren (διδάσκω), Lehre (διδασχί), verkünden (κηρύσσω), Botschaft (κήρυγμα), eindringlich bezeugen (διαμαρτύρομαι)

| Kontext (nur bei „basileia“ fett) | | | Mt | Mk | Lk |
|-----------------------------------|---------|--|---|--|--|
| 1,1 | 1,1 | 1,1-4 (Buchanfänge) | | „Anfang des Ev. JC, des S. G.“ (1) | |
| | | 1,5-25 (Ankündigung der Geburt des Johannes) | | | Gabriel soll Zacharias „dies als gute Botschaft verk.“ (19) |
| | | 1,26-38 (Ankündigung der Geburt Jesu durch Gabriel) | | | „seines Königiums [über Jakob] w. kein Ende sein“ (33) |
| 2,1-12 | | 2,8-20 (Anbetung des Kindes) | | | „ich verk. (εὐαγγελίζομαι) euch große Freude“ (10) |
| 3,1-6 | 1,2-6 | 3,1-6 (Täufer predigt „Taufe der Buße“) | Johannes predigt (κηρύσσω) [...] und spricht: „Tut Buße! Denn das RdH ist nahe gekommen.“ (2) | „predigte (κηρύσσω) die Taufe der Buße zu Vergebung der Sünden“ (4) | „predigte (κηρύσσω) die Taufe der Buße zu Vergebung der Sünden“ (3) |
| 3,11-12 | 1,7-8 | 3,15-18 (Johannes kündigt einen Stärkeren an) | „Ich zwar taufe ...“ (11); ∅ | „er predigte (κηρύσσω) und sagte: Nach mir [...]“ (7); ∅ | Johannes antwortete und sprach: Ich zwar taufe ...“ (16); „Indem [...] Johannes ermahnte, verkündigte er gute Botschaft (εὐαγγελίζομαι) dem Volk.“ (18) |
| 4,12-17 | 1,14-15 | 4,14-15 (Reise nach Galiläa & Erstverkündigung Jesu) | Von da an begann Jesus zu predigen (κηρύσσω) und zu sagen: „Tut Buße! Denn das RdH ist nahe gekommen.“ (17) | Jesus „predigte (κηρύσσω) das Ev. Gottes (14): Die Zeit ist erfüllt, und das RG ist nahe gekommen. Tut Buße und glaubt an das Ev.“ (15) | „er lehrte (διδάσκω) in ihren Synagogen, geehrt von allen“ (15) |
| 13,53-58 | 6,1-6 | 4,16-30 (Antrittspredigt in Nazareth) | | Jes 61,1: »Der Geist des Herrn ist auf mir, weil er mich gesalbt hat, Armen gute Botschaft zu verk. (εὐαγγελίζομαι); er hat mich gesandt, Gefangenen Freiheit auszurufen (κηρύσσω), [...] (18), auszurufen (κηρύσσω) ein angenehmes Jahr des Herrn (19)« | |
| 8,14-17 | 1,21-34 | 4,31-41 (Kapernaumtag mit Predigt und Heilungen) | J „lehrte sie (διδάσκω) wie einer, der Vollmacht hat“ (7,29) | „sogleich ging er am Sabbat in die Synagoge und lehrte (διδάσκω)“ (21); „sie erstaunten sehr über seine Lehre (διδασχί); denn er lehrte sie (διδάσκω) wie einer, der Vollmacht hat“ (22); „Was ist dies? Eine neue Lehre (διδασχί) mit Vollmacht?“ (27) | „er kam nach Kapernaum hinab [...] und lehrte (διδάσκω) sie an den Sabbaten“ (31); sie erstaunten sehr über seine Lehre (διδασχί), denn sein Wort war mit Vollmacht (32) |
| | 1,35-38 | 4,42-43 (Jesus verlässt Kapernaum) | | „Laßt uns anderswohin [...] gehen, damit ich auch dort predige (κηρύσσω)“ (38) | „Ich muß auch den anderen Städten die gute Botschaft verkündigen (εὐαγγελίζομαι) vom RG“ (43) |
| 4,23-25 | 1,39 | 4,44 (Jesus reist, predigt und heilt; vgl. Mt 9,35) | „Jesus zog [...] umher, lehrte (διδάσκω) in ihren Synagogen und predigte (κηρύσσω) das Evangelium des Reiches und heilte [...]“ (23) | „er ging und predigte (κηρύσσω) in ihren Synagogen [...] und trieb die Dämonen aus“ (39) | „und er predigte (κηρύσσω) in den Synagogen Galiläas“ (44) |
| 8,1-4 | 1,40-45 | 5,12-16 (Heilung eines Aussätzigen) | ∅ | „der aber [...] fing an, die Sache eifrig zu verkünden (κηρύσσω) und auszubreiten (διαφημίζω)“ (45) | „die Rede über ihn [Jesus] verbreitete sich umso mehr“ (15) |
| 5,1-12 | | 6,20-23 (Seligpreisungen) | „Und er lehrte (διδάσκω) sie...“ (2) „Glückselig die Armen im Geist, denn ihrer ist das RdH.“ (3); „Glückselig die um Gerechtigkeit willen Verfolgten, denn ihrer ist das RdH.“ (10) | | „Glückselig ihr Armen, denn euer ist das RG.“ (20); ∅ |
| 5,13-20 | | (Logien zur ethischen Verantwortung) | „Wer eins dieser geringsten Gebote auflöst und so die Menschen lehrt (διδάσκω), wird der Geringste heißen im RdH; wer sie aber tut und lehrt (διδάσκω), dieser wird groß heißen im RdH.“ (19); „Wenn nicht eure Gerechtigkeit die der Schriftgelehrten und Pharisäer weit übertrifft, so werdet ihr keinesfalls in das RdH hineinkommen.“ (20) | | |
| 6,1-24 | | (Über Frömmigkeit [Spenden, Beten, Fasten]) | „dein Reich komme“ (10) | | Parallele 11,2: „dein Reich komme“ |
| 6,25-34 | | 12,22-32 (Zuspruch, sich nicht sorgen zu müssen) | „Trachtet zuerst nach dem RG [...]!“ (33) | | „Trachtet jedoch nach seinem Reich!“ (31) |
| 7,16-23 | | 6,43-46 (Jesus mit Wort und Tat bekennen) | Nicht alle „Herr“-Sager werden „in das RdH hineinkommen, sondern wer den Willen meines Vaters tut“ (21) | | „Was nennt ihr mich aber: Herr, Herr! und tut nicht, was ich sage?“ (46) |
| 7,24-29 | | 6,47-49 (das Lebenshaus auf Sand oder Fels bauen) | „da erstaunten die Volksmengen sehr über seine Lehre (διδασχί)“ (28); J „lehrte sie (διδάσκω) wie einer, der Vollmacht hat“ (29) | „er lehrte sie wie einer, der Vollmacht hat“ (1,22) | |
| 4,18-22 | 1,16-20 | 5,1-11 (Fischzugwunder & Berufung des Petrus) | ∅ | ∅ | „er lehrte (διδάσκω) die Mengen vom Boot aus“ (3) |
| 8,5-13 | | 7,1-10 (Der Hauptmann von Kapernaum) | viele werden „zu Tisch liegen werden in dem RdH (11), aber die Söhne des Reiches werden hinausgeworfen werden in die äußere Finsternis“ (12) | Parallele Lk 13: ihr w. draußen weinen, „wenn ihr [die Patriarchen und Propheten] im RG sehen w.“ (28); „und sie werden kommen [aus allen Himmelsrichtungen] und zu Tisch liegen im RG.“ (29) | |
| 9,1-8 | 2,1-12 | 5,17-26 (Heilung des Gelähmten & Sündenvergebung) | Jesus kommt nach Kapernaum | Jesus ist im Haus | „es geschah [...], daß er lehrte (διδάσκω)“ (17) |
| 9,9-13 | 2,13-17 | 5,27-32 (Berufung des Levi & Zöllnermahl) | ∅ | er lehrte (διδάσκω) die Volksmenge am See (13) | ∅ |
| 9,35-38 | | (Summarium zu den Tatkapiteln [vgl. Mt 4,23]) | „Jesus [...] lehrte (διδάσκω) in ihren Synagogen und predigte (κηρύσσω) das Evangelium des Reiches | | |

| | | | | | |
|---|--|--|--|---|---|
| | | | und heilte [...]“ (35) | | |
| 10,1-16 6,7-13 9,1-6 (Aussendung der Schüler [vgl. 10,1-12]) | | | „predigt (κηρύσσω) und spricht: „Das RdH ist nahe gekommen.“ (7) | ∅ | heilt und spricht: „Das RG ist nahe zu euch gekommen.“ (10,9) |
| 10,26-33 12,1-12 (Mahnung, furchtlos zu bekennen) | | | „was ihr ins Ohr (geflüstert) hört, ruft aus (κηρύσσω) auf den Dächern“ (27) | | „was ihr ins Ohr gesprochen haben werdet [...], wird auf den Dächern ausgerufen w. (κηρύσσω)“ (3) |
| 11,1-6 7,18-23 (Anfrage des Täufers und Jesu Antwort) | | | J ging „weg, um in ihren Städten zu lehren (διδάσκω) und zu predigen (κηρύσσω)“ (1); „Armen w. gute Botschaft verk. (εὐαγγελίζομαι)“ (5) | | ∅ „Armen w. gute Botschaft verk. (εὐαγγελίζομαι)“ (22) |
| 11,7-15 7,24-30 (Jesus zum Volk über Johannes den Täufer) | | | Johannes ist größter Mensch; „der Kleinste aber im RdH ist größer als er“ (11); von seiner Zeit an „bis jetzt wird dem RdH Gewalt angetan“ (12) | Parallele Lk 7: Johannes ist der größte Mensch, „aber der Kleinste in dem RG ist größer als er“ (28); Parallele Lk 16: jeder dringt mit Gewalt hinein“ (16) | |
| 12,9-14 3,1-6 6,6-11 (verdorrte Hand [vgl. Lk 13,10-17; 14,1-6]) | | | „er kam in ihre Synagoge“ (9) | „er ging wieder in die Synagoge“ (1) | „es geschah [...], daß er in die Synagoge ging und lehrte (διδάσκω)“ (6) |
| 5,1-12 6,20-23 (Seligpreisungen) | | | „G. die Armen im Geist, denn ihrer ist das RdH.“ (3) | | „Glückselig ihr Armen, denn euer ist das RG.“ (20) |
| 11,1-6 7,18-23 (Anfrage des Täufers und Jesu Antwort) | | | „Armen w. gute Botschaft verk. (εὐαγγελίζομαι)“ (5) | | „Armen w. gute Botschaft verk. (εὐαγγελίζομαι)“ (22) |
| 11,7-15 7,24-30 (Jesus zum Volk über Johannes den Täufer) | | | „der Kleinste aber im RdH ist größer als er“ (11) | | „aber der Kleinste in dem RG ist größer als er“ (28) |
| 8,1-3 (Summarium: Frauen im Gefolge von Jesus) | | | | | Jesus „predigte (κηρύσσω) und verkündigte die gute Botschaft (εὐαγγελίζομαι) vom RG“ (1) |
| 3,13-19 6,12-16 (Auswahl der Zwölf) | | | | „er berief zwölf, damit sie bei ihm seien und damit er sie aussende, zu predigen (κηρύσσω)“ (14) | „Jesus rief seine Jünger herbei und erwählte aus ihnen Zwölf“ (12) |
| 12,25-30 3,23-27 11,17-23 (Verteidigungsrede [uneines Reich, Starker]) | | | „Wenn der Satan den Satan austreibt, [...] wie wird denn sein Reich bestehen?“ (26); „Wenn ich aber durch den Geist Gottes [...] austreibe, so ist also das RG zu euch gek.“ (28) | Ein entzweiter Satan: „er kann nicht bestehen“ (26); ∅ | „[...] wie wird sein Reich bestehen?“ (18); „[...] durch den Finger Gottes [...] RG zu euch gek.“ (20) |
| 13,1-23 4,1-20 8,4-15 (Sämannsgleichnis, Parabeltheorie, Deutung) | | | ∅ euch ist gegeben, „die Geheimnisse des RdH zu wissen, jenen aber“ nicht (11); „Sooft jemand das Wort vom Reich hört und nicht versteht, kommt der Böse und reißt weg, was in sein Herz gesät war.“ (19) | ∅ „wieder fing er an, am See zu lehren (διδάσκω)“ (1); „er lehrte sie vieles in Gleichnissen; und er sprach zu ihnen in seiner Lehre (διδάχῃ)“ (2); „euch ist das Geheimnis des RG gegeben, jenen aber, die draußen sind, wird alles in Gleichnissen zuteil“ (11) | ∅ „euch ist es gegeben, die Geheimnisse des RG zu wissen, den übrigen aber in Gleichnissen“ (10) |
| 13,24-52 4,26-34 13,18-21 (weitere Gleichnisse) | | | „Mit dem RdH ist es wie mit einem Menschen, der guten Samen [...] säte.“ (24); „der gute Same aber sind die Söhne des Reiches, das Unkraut aber sind die Söhne des Bösen“ (38); die Engel des MS „werden aus seinem Reich alle Ärgernisse zusammenlesen“ (41); „die Gerechten [werden] leuchten wie die Sonne in dem Reich ihres Vaters“ (43); „Das RdH gleicht einem Senfkorn, [...]“ (31); „Das RdH g. einem Sauerteig“ (33); „das RdH g. einem im Acker verborgenen Schatz“ (44); es „g. das RdH einem Kaufmann, der schöne Perlen suchte“ (45); es „g. das RdH einem [Fisch]Netz“ (47); „Darum ist jeder Schriftgelehrte, der ein Jünger des RdH geworden ist, gleich einem Hausherrn, der [...] Neues und Altes hervorbringt.“ (52) | „mit dem RG ist es so, wie wenn ein Mensch den Samen auf das Land wirft [...]“ (26); „Wie sollen wir das RG vergleichen? [...] Wie ein Senfkorn [...]“ (30-31) | „Wem ist das RG gleich, und wem soll ich es vergleichen?“ (18) – Senfkorn (19); „Wem soll ich das RG vergleichen?“ (20) – Sauerteig (21) |
| 8,28-34 5,1-20 8,26-39 (Exorzismus beim Gerasener) | | | ∅ | „er ging hin und fing an, im Zehnstädtegebiet auszurufen (κηρύσσω), wieviel Jesus an ihm getan hatte“ (20) | „er ging hin und rief aus (κηρύσσω) durch die ganze Stadt, wieviel Jesus an ihm getan hatte.“ (39) |
| 13,53-58 6,1-6 4,16-30 (Predigt in Nazareth) | | | „er kam in seine Vaterstadt und lehrte (διδάσκω) sie in ihrer Synagoge, so daß sie sehr erstaunten und sprachen: Woher hat er diese Weisheit und die Wunderwerke?“ (54) | „als es Sabbat geworden war, fing er an, in der Synagoge zu lehren (διδάσκω); und viele [...] erstaunten und sagten: Woher <hat> der das? Und was ist das für eine Weisheit, [...] und solche Wunderwerke geschehen durch seine Hände?“ (2); „er zog durch die Dörfer ringsum und lehrte (διδάσκω)“ (6) | „er ging nach seiner Gewohnheit in die Synagoge und stand auf vorzulesen“ (16) |
| 10,1-16 6,7-13 9,1-6 (Aussendung der Schüler [vgl. 10,1-12]) | | | „predigt (κηρύσσω) und spricht: Das RdH ist nahe gekommen.“ (7) | ∅ die Zwölf „predigten (κηρύσσω), daß sie Buße tun sollten (12); und sie trieben viele Dämonen aus und salbten viele Schwache mit Öl und heilten sie (13)“ | „er sandte sie, das RG zu predigen (κηρύσσω) und die Kranken gesund zu machen“ (2); die Apostel „durchzogen die Dörfer [...], indem sie die gute Botschaft verk. und überall heilten“ (6) |
| 14,13-21 6,30-44 9,10-17 (Speisung der 5000 [vgl. 6,1-15]) | | | „er heilte ihre Kranken“ (14) | Schüler berichten, „was sie getan und gel. h.“ (30); „er fing an, sie vieles zu lehren (διδάσκω)“ (34) | er „redete (λαλέω) zu ihnen vom RG“ und heilte (11) |
| 15,29-31 7,31-37 (Heilungen [eines Taubstummen]) | | | ∅ | „Je mehr er es ihnen aber gebot, desto mehr machten sie es über alle Maßen bekannt (κηρύσσω)“ (36) | |
| 16,13-20 8,27-30 9,18-21 (Petrusbekenntnis) | | | „Ich werde dir die Schlüssel des RdH geben“ (19) | | |
| 16,21-23 8,31-33 9,22 (1. LA: leiden durch die Eliten) | | | Jesus begann, „zu zeigen (δεικνύω), dass ...“ (21) | „er begann, sie zu lehren (διδάσκω): ...“ (31) | „er sprach: ...“ (22) |
| 16,24-27 8,34-38 9,23-26 (Nachfolge: Selbstverleugnung & Lebensaufgabe) | | | wer „sein Leben verliert um meinetwillen, wird es finden“ (25) | wer „sein Leben verliert um meinetwillen und um des Ev. willen, wird es retten“ (35) | wer „sein Leben verliert um meinetwillen, wird es retten“ (25) |
| 16,28 9,1 9,27 (Verheißung des bald kommenden Gottesreiches) | | | ... „bis sie den MS h. kommen sehen in seinem R“ (28) | ... „bis sie das RG in Kraft haben kommen sehen“ (1) | ... „bis sie das RG gesehen haben“ (27) |

| | | | |
|---|---|--|---|
| 17,22-23 9,30-32 9,43-45 (2. LA: übergeben in die Hände der Menschen) | Jesus „sprach zu ihnen: ...“ (22) | „er lehrete (διδάσκω) seine S. und sagte ihnen: ...“ (31) | „er sprach zu seinen Schülern: ...“ (43) |
| 18,1-5 9,33-37 9,46-48 (Frage nach dem Größten → Kleine aufnehmen) | „Wer ist denn der Größte im RdH? “ (1); „wenn ihr nicht umkehrt und werdet wie die Kinder, so werdet ihr keinesfalls in das RdH hineinkommen. “ (3); „wenn jemand sich selbst erniedrigen wird wie dieses Kind, der ist der Größte im RdH “ (4) | ∅ | ∅ |
| 18,6-14 9,42-50 (Warnung vor der Verführung zur Sünde) | „es ist besser für dich, einäugig in das Leben hineinzugehen, als mit zwei Augen in die Hölle [...]“ (9) | „es ist besser für dich, einäugig in das RG hineinzugehen, als mit zwei Augen in die Hölle [...]“ (47) | |
| 18,23-35 (Parabel vom Schalksknecht) | Es „ ist mit dem RdH wie mit einem König, der mit seinen Knechten abrechnen wollte.“ (23) | | |
| 19,1-12 10,1-12 (Über Ehescheidung und Ehelosigkeit) | ∅; „sich selbst verschnitten um des RdH willen “ (12) | „wie er gewohnt war, lehrete (διδάσκω) er sie“ (1); ∅ | |
| 8,18-22 9,57-62 (Logien zur Nachfolge) | „Folge mir nach und lass die Toten ihre Toten begraben!“ (22) | „Lass die Toten ihre Toten begraben, du aber geh hin und verkündige (διαγγέλλω) das RG! “ (60); „Niemand, der [...] zurückblickt, ist tauglich für das RG. “ (62) | |
| 10,1-16 10,1-12 (Aussendung der 70/72 [vgl. Mk 6,7-13; Lk 9,1-6]) | „predigt (κηρύσσω) und spricht: Das RdH ist nahe gekommen. “ (7); ∅ | heilt und spricht: „ Das RG ist nahe zu euch gekommen. “ (9); „den Staub [...] schütteln wir [...] ab; doch dies wißt, daß das RG nahe gekommen ist “ (11) | |
| 11,1-13 (Ermutigung zum Gebet) | ∅ Parallele 6,10: „ dein Reich komme “ | | „Herr, lehre (διδάσκω) uns beten, wie auch Johannes seine Jünger lehrete “ (1); „ dein Reich komme “ (2) |
| 12,25-32 3,23-30 11,17-23 (Verteidigungsrede [uneines Reich, Starker]) | „Wenn der Satan den Satan austreibt, [...] wie wird denn sein Reich bestehen? “ (26); „Wenn ich aber durch den Geist Gottes [...] austreibe, so ist also das RG zu euch gek. “ (28) | „Wenn der Satan [...] entzweit ist, kann er nicht bestehen“ (26); ∅ | „[...] wie wird sein Reich bestehen? “ (18); „Wenn ich aber durch den Finger Gottes [...] austreibe, so ist also das RG zu euch gekommen. “ (20) |
| 10,26-33 12,1-12 (Mahnung, furchtlos zu bekennen) | „was ihr ins Ohr (geflüstert) hört, ruft aus (κηρύσσω) auf den Dächern“ (27) „nicht ihr seid die Redenden, sondern der Geist eures Vaters, der in euch redet“ (10,20); | „nicht ihr seid die Redenden, sondern der Heilige Geist“ (13,11) | „was ihr ins Ohr gesprochen haben werdet [...], wird auf den Dächern ausgerufen werden (κηρύσσω)“ (3); „der Heilige Geist wird euch in jener Stunde lehren (διδάσκω), was ihr sagen sollt“ (12) |
| 6,25-34 12,22-32 (Zuspruch, sich nicht sorgen zu müssen) | „Trachtet zuerst nach dem RG [...] !“ (33); ∅ | | „Trachtet jedoch nach seinem Reich! “ (31); „Fürchte dich nicht, du kleine Herde! Denn es hat eurem Vater wohlgefallen, euch das Reich zu geben. “ (32) |
| 13,10-17 (verkrüppelte Frau [vgl. 6,6-11 par.; 14,1-6]) | | | „Er lehrete (διδάσκω) aber am Sabbat in einer der Synagogen. “ (10) |
| 13,24-52 4,26-34 13,18-21 (weitere Gleichnisse) | | | |
| 13,22-30 (wie viele werden gerettet?) | Parallele Mt 8: viele werden „ zu Tisch liegen werden in dem RdH “ (11), aber die Söhne des Reiches werden hinausgeworfen werden in die äußere Finsternis“ (12) | | „Und lehrend (διδάσκω) durchzog er [...] Städte und Dörfer und reiste nach Jerusalem.“ (22); „ihr w. anfangen, zu sagen: Wir haben vor dir gegessen [...], und auf unseren Straßen hast du gelehrt “ (26); ihr werdet draußen weinen, „wenn ihr [die Patriarchen und Propheten] im RG sehen w. “ (28); „und sie werden kommen [aus allen Himmelsrichtungen] und zu Tisch liegen im RG. “ (29) |
| 22,1-10 14,15-24 (Mahlthematik: Wer ist Gast beim Großen Fest?) | „ mit dem RdH ist es wie mit einem König“ (2) | | ein Mann: „Glückselig, wer essen wird im RG! “ (15) |
| 16,16-18 (Logien [Johannes der Täufer, Gesetz, Ehebruch]) | Parallele Mt 11: „alle Propheten und das Gesetz haben gewissagt bis auf Johannes“ (13); von seiner Zeit an „bis jetzt wird dem RdH Gewalt angetan “ (12) | | von Johannes an „wird die gute Botschaft verkündigt (εὐαγγελίζομαι) vom RG, und jeder dringt mit Gewalt hinein “ (16) |
| 16,19-31 (Gleichnis vom Reichen und dem armen Lazarus) | | | „ich habe fünf Brüder, dass er [Lazarus] ihnen eindringlich Zeugnis ablege (διαμαρτύρομαι)“ |
| 24,23-42 13,21-37 17,20-37 (Wann kommt das Reich [vgl. Lk 21,25-38]) | ∅ | ∅ | Pharisäer: „ Wann kommt das RG? “, Jesus: „ Das RG kommt nicht so, daß man es beobachten könnte (20); auch wird man nicht sagen: Siehe hier! [...] Denn siehe, das RG ist mitten unter euch (ἐντὸς ὑμῶν).“ (21) |
| 19,13-15 10,13-16 18,15-17 („Lasst die Kinder zu mir kommen“) | „Laßt die Kinder, und wehrt ihnen nicht, zu mir zu kommen! Denn solchen gehört das RdH. “ (14); Parallele Mt 18: „wenn ihr nicht umkehrt und werdet wie die Kinder, so werdet ihr keinesfalls in das RdH hineinkommen. “ (3) | „Laßt die Kinder [...]! Denn solchen gehört das RG. “ (14); „Wer das RG nicht aufnimmt wie ein Kind, wird dort nicht hineinkommen. “ (15) | „Laßt die Kinder [...]! Denn solchen gehört das RG. “ (16); „Wer das RG nicht aufnehmen wird wie ein Kind, wird nicht hineinkommen. “ (17) |
| 19,23-30 10,23-31 18,24-30 (Über Reichtum und den Lohn der Nachfolge) | „Schwer wird ein Reicher in das RdH hineink. “ (23); ∅ „Es ist leichter, daß ein Kamel durch ein [...], als daß ein Reicher in das RG hineink. “ (24) „Und ein jeder, der Häuser oder Brüder oder Schwestern oder Vater oder Mutter oder Kinder oder Äcker um meines Namens willen verlassen hat, wird hundertfach empfangen und ewiges Leben erben.“ (29) | „Wie schwer w. [Begüterte] in das RG hineink.! “ (23); „Kinder, wie schwer ist es, in das RG hineinzuk.! “ (24); „[...] als daß ein Reicher in das RG hineink. “ (25); Keiner verläßt das Seine „ um meinetwillen und um des Ev. willen (29), der nicht hundertfach empfängt, jetzt [...] und [später] ewiges Leben.“ (30) | „Wie schwer w. [Begüterte] in das RG hineink.! “ (24); ∅ „[...] als daß ein Reicher in das RG hineink. “ (25); Keiner verläßt das Seine „ um des RG willen (29), der nicht Vielfältiges empfangen wird in dieser Zeit und in dem kommenden Zeitalter ewiges Leben.“ (30) |
| 20,1-16 (Gleichnis von den Arbeitern im Weinberg) | „ mit dem RdH ist es wie mit einem Hausherrn“ (1) | | |
| 20,20-28 10,35-45 22,24-27 (privilegierte Plätze? → Große dienen) | Lass meine Söhne neben dir sitzen „ in deinem R.! “ (21) | | |
| 25,13-30 19,11-28 (Gleichnis vom anvertrauten Geld) | ∅ | | Jesus erzählt das Gleichnis, „weil [...] sie meinten, daß das RG sogleich erscheinen sollte.“ (11) |
| 21,1-9 11,1-10 19,29-40 (Einzug in Jerusalem [vgl. Joh 12,12-15]) | „Gepriesen sei, der da kommt im Namen des Herrn!“ (9) | „[...] das kommende Reich unseres Vaters David! “ (10) | „Gepriesen sei der König, der da kommt [...]!“ (38) |
| 21,10-17 11,11-19 19,45-48 (Jesus im Tempel) | „und er sagt ihnen: ...“ (13); | „er lehrete (διδάσκω) und sprach: [...] Mein Haus ...“ (17); | „ihnen sagend: ...“ (46); |

| | | | | |
|--|--|--|---|--|
| | | ∅ | das Volk „geriet außer sich über seine L. (διδαχή)“ (18) | „er lehrte (διδάσκω) täglich im Tempel“ (47) |
| 21,23-32 11,27-33 20,1-8 (Elitenfrage nach der Vollmacht [Mt: mit Gleichnis]) | | „als er in den Tempel kam [und lehrte (διδάσκω)]“ (23) Zöllner und Huren w. „vorgehen in das RG“ (31) | „als er in dem Tempel umherging“ (27); ∅ | „als Jesus das Volk im Tempel lehrte (διδάσκω) und die gute Botschaft verk. (εὐαγγελίζομαι)“ (1); ∅ |
| 21,33-46 12,1-12 20,9-19 (Parabel von den bösen Weingärtnern) | | „das RG wird von euch weggenommen“ w. (43) | ∅ | ∅ |
| 22,1-14 14,15-24 (Mahlthematik: Wer ist Gast beim großen Fest?) | | „mit dem RdH ist es wie mit einem König“ (2) | | ein Mann: „Glückselig, wer essen wird im RG!“ (15) |
| 22,15-22 12,13-19 20,20-26 (Pharisäerfrage nach der Steuer) | | „du lehrst (διδάσκω) den Weg Gottes recht“ (16) | „du lehrst (διδάσκω) [...] in Wahrheit“ (14) | „wir wissen, dass du recht redest und lehrst (δ.)“ (21) |
| 22,23-33 12,18-27 20,27-40 (Sadduzäerfrage nach der Auferstehung) | | die Menge „erstaunte über seine Lehre (διδαχή)“ (33) | | |
| 22,34-40 12,28-34 10,25-37 (Frage nach dem obersten Gebot) | | ∅ | „Du bist nicht fern vom RG.“ (34) | ∅ |
| 22,41-46 12,35-37 20,41-44 (Davidssohn & Christustitel) | | Jesus fragt die Pharisäer: ... (41) | Jesus „sprach, als er im Tempel lehrte (δ.): ...“ (35) | Jesus sprach zu den Schriftgelehrten: ... (41) |
| 23,1-7 12,38-40 20,45-47 (Hütet euch vor den Pharisäern) | | redete zu seinen Jüngern: ... (1) | „er sprach in seiner Lehre (διδαχή): Hütet euch“ (38) | er sprach zu seinen Jüngern: ... (45) |
| 23,8-36 11,37-54 (Pharisäer-Weherede) | | „ihr verschließt das RdH vor den Menschen; denn ihr geht nicht hinein, und die, die hineingehen wollen, laßt ihr nicht hineingehen.“ (13) | „ihr habt den Schlüssel der Erkenntnis weggenommen; ihr selbst seid nicht hineingegangen [wo hinein?], und die hineingehen wollten, habt ihr gehindert.“ (52) | |
| 24,9-14 13,9-13 21,12-19 (Verfolgung → Beistand, Ausharren [vgl. Mt 10,17-25]) | | das „Ev. des R. wird [überall] gepredigt w.“ (14) | „allen Nationen muß vorher das Ev. κηρύσσω w.“ (10) | ∅ |
| 24,23-42 13,21-37 21,25-38 (Umstände der Wiederkunft Jesu [vgl. Lk 17,20-37]) | | erkennt „dass es [das Kommen des MS und die Sammlung der Auserwählten] nahe an der Tür ist.“ (33) | erkennt „dass es [das Kommen des MS und die Sammlung der Auserwählten] nahe vor der Tür ist“ (29) | erkennt [...] daß das RG nahe ist.“ (31); „er lehrte (διδάσκω) aber des Tages in dem Tempel...“ (37) |
| 25,1-12 (Gleichnis von den zehn Jungfrauen) | | es wird „mit dem RdH sein wie mit 10 Jungfrauen“ (1) | | |
| 25,31-46 (Das Weltgericht: „Was ihr einem ...“) | | der König zu denen, die rechts stehen: „Kommt her, [...], erbt das Reich, das euch bereitet ist“ (34) | | |
| 26,6-13 14,3-9 7,36-50 (Salbung Jesu [vgl. Joh 12,1-8]) | | „Wo dieses Ev. gepredigt w. wird [...], w. auch“ (13) | „Wo das Ev. κηρύσσω w. wird [...], w. auch“ (9) | ∅ |
| 26,14-35 14,10-31 22,3-39 (Passa, Ankündigung von Verrat und Verleugnung) | | „bis zu jenem Tag, da ich es neu mit euch trinken werde in dem Reich meines Vaters“ (29); Parallele Mt 19: „ihr werdet in der Wiedergeburt, wenn der MS auf seinem Thron der Herrlichkeit sitzen wird, auf zwölf Thronen sitzen“ (28) | „bis zu jenem Tag, da ich es neu trinken werde im RG“ (29) ∅ | „nicht essen werde, bis es erfüllt sein wird im RG.“ (16); „nicht [...] trinken werde, bis das RG kommt.“ (18); „ich verordne euch, wie mein Vater mir verordnet hat, ein Reich (29), daß ihr eßt und trinkt an meinem Tisch in meinem Reich und auf Thronen sitzt (30)“ |
| 26,47-56 14,43-52 22,47-53 (Gefangennahme Jesu [vgl. Joh 18,2-12]) | | „täglich saß ich bei euch im Tempel und lehrte (διδάσκω)“ (55) | „täglich saß ich bei euch, lehrte (διδάσκω) im Tempel“ (49) | |
| 23,5-12 (Verhör vor Herodes) | | | | „Er wiegelt das Volk auf und lehrt (διδάσκω) durch ganz Judäa hin, angefangen von Galiläa bis hierher.“ (5) |
| 27,37-44 15,26-32 23,35-43 (Verspottung des Gekreuzigten [vgl. Joh 19,19-27]) | | ∅ | ∅ | „gedenke meiner, wenn du in dein Reich kommst!“ (42) |
| 27,57-66 15,42-47 23,50-56 (Begräbnis Jesu [vgl. Joh 19,38-42]) | | Josef, „der selbst auch ein Jünger Jesu war“ (57) | Josef, „der selbst auch das RG erwartete“ (43) | Josef, „der das RG erwartete“ (51) |
| 16,9-10 (erster alternativer Markus-Schluss) | | | „unvergängliche Botschaft (κήρυγμα) von der ewigen Rettung“ | |
| 28,16-20 16,14-18 24,36-49 (Erscheinung vor den Schülern [vgl. Joh 20,19-33]) | | „lehrt sie (διδάσκω) alles zu bewahren, was ich euch geboten habe!“ (20) | „Geht hin in die ganze Welt und predigt (κηρύσσω) das Evangelium der ganzen Schöpfung!“ (15) | im Namen Christi muss „Buße zur Vergebung der Sünden gepredigt werden (κηρύσσω) ...“ (47) |
| 16,20 24,52-53 (Schlusswort bzgl. der Schüler) | | | die Schüler „zogen aus und predigten (κ.) überall“ (20) | ∅ |
| Apg 1,1-3 (Anrede des Theophilus mit Bezug auf Lk: Jesus sprach über das RG) | | Lk = erster Bericht „von allem, was Jesus angefangen hat, zu tun und auch zu lehren (διδάσκω)“ (1); Jesus [...] redete (λέγω) „über die Dinge, die das RG betreffen“ (3) | | |
| Apg 1,4-8 (Geistverheißung, Frage nach dem Zeitpunkt, Berufung zu Zeugen) | | „Sie nun, als sie zusammengelassen waren, fragten ihn und sagten: Herr, stellst du in dieser Zeit für Israel das Reich wieder her?“ (6) | | |
| Apg 2,37-41 (Anweisung an das Volk: „Lasst euch taufen / retten“ → + 3000) | | „mit vielen anderen Worten legte er Zeugnis ab (διαμαρτύρομαι) und ermahnte sie (παρακαλέω) und sagte: Laßt euch retten aus diesem verkehrten Geschlecht!“ (40) | | |
| Apg 2,42-47 (Summarium: Frömmigkeit, Wunder, Gütergemeinschaft, Lob → tägl. +) | | „Sie verharrten aber in der Lehre (διδαχή) der Apostel und in der Gemeinschaft, im Brechen des Brotes und in den Gebeten.“ (42) | | |
| Apg 3,21-26 (Petruspredigt III: Prophetenauslegung [Dtn 18,15-19]) | | „alle Propheten, [...] so viele geredet haben, haben auch diese Tage verkündigt (καταγγέλλω)“ (24) | | |
| Apg 4,1-4 (Verhaftung von Petrus und Johannes, 5000 Gläubige) | | Das Tempelpersonal war „empört, daß sie das Volk lehrten (διδάσκω) und in Jesus die Auferstehung aus den Toten verkündigten (καταγγέλλω).“ (2) | | |
| Apg 4,13-22 (Ratlosigkeit: bedrohen statt bestrafen → „unmöglich, nicht zu reden“) | | „Als sie sie gerufen hatten, geboten sie ihnen, sich überhaupt nicht in dem Namen Jesu zu äußern (φθέγγομαι) noch zu lehren (διδάσκω).“ (18) | | |
| Apg 5,17-26 (Verhaftung & Befreiung, Lehre im Tempel, Hohepriester verlegen) | | Die Apostel, soeben befreit, „gingen [...] in den Tempel und lehrten (διδάσκω).“ (21); „Siehe, [sie ...] stehen im Tempel und lehren (διδάσκω) das Volk.“ (25) | | |
| Apg 5,27-33 (Verhör der Apostel: „Gott mehr gehorchen ...“ → Tötungsgelüste) | | Hohepriester: „Wir haben euch streng geboten, in diesem Namen nicht zu lehren (διδάσκω), und siehe, ihr habt Jerusalem mit eurer Lehre (διδαχή) erfüllt [...]“ (28) | | |
| Apg 5,40-42 (Freilassung der Apostel) | | Die Apostel hörten nicht auf, „jeden Tag im Tempel und in den Häusern zu lehren (διδάσκω) und zu verkünden (εὐαγγελίζομαι) den Gesalbten, Jesus.“ (42) | | |
| Apg 8,4-13 (Philippus predigt und heilt in Samaria, Zauberer Simon in „Ekstase“) | | „die Zerstreuten nun gingen umher und verkündigten (εὐαγγελίζομαι) das Wort“ (4) Philippus aber, hinabkommend in (die) Stadt der Samareia, „verkündete (κηρύσσω) ihnen den C“ (5); „Als sie aber dem Philippus glaubten, der die gute Botschaft verk. (εὐαγγελίζομαι) vom RG und dem Namen Jesu Christi, ließen sie sich taufen.“ (12) | | |
| Apg 8,25 (Summarium: Evangeliumsverkündigung bei Samaritern) | | Nachdem Petrus und Johannes „nun das Wort des Herrn bezeugt (διαμαρτύρομαι) und geredet hatten, kehrten nach Jerusalem zurück und verk. die gute Botschaft (εὐαγγελίζομαι) vielen Dörfern der Samariter“ (25) | | |
| Apg 8,26-40 (Äthiopier: Auslegung Jes 53,7-8, Taufe, Entrückung des Philippus) | | „Philippus aber tat seinen Mund auf und fing mit dieser Schrift an und verk. ihm die gute Botschaft (εὐαγγελίζομαι) von Jesus.“ (35); „Philippus aber fand man zu Aschdod; und er zog hindurch und verk. die gute Botschaft (εὐαγγελίζομαι) allen Städten, bis er nach Casarea kam.“ (40) | | |
| Apg 9,19-25 (Zeugnis des Saulus in Damaskus) | | „sogleich predigte (κηρύσσω) er [Saulus] in den Synagogen Jesus, daß dieser der Sohn Gottes ist“ (20); Beweis (συμβιάζω), dass J der C ist (22) | | |

| | |
|--|---|
| Apg 10,34-43 (christologische Petrusrede: „Richter der Lebenden und Toten“) | „das Wort, das er (Gott) den Söhnen Israels gesandt hat, indem er Frieden verkündigte (εὐαγγελίζομαι εἰρήνην) durch JC – dieser ist aller Herr – kennt ihr“ (36); „die Sache, die, angefangen von Galliläa, durch ganz Judäa hin geschehen ist, nach der Taufe , die Johannes predigte (κηρύσσω)“ (37); „er hat uns befohlen, [...] zu predigen (κηρύσσω) und eindringlich zu bezeugen (διαμαρτύρομαι), daß er der [...] Richter der Lebenden und der Toten ist “ (42) |
| Apg 11,19-21 (nach 8,3: Judenmission in Syrien; Griechenmission in Antiochia → Erfolg) | „einige Männer von Zypern und Kyrene [...] redeten auch zu den Griechen, indem sie die gute Botschaft verk (εὐαγγελίζομαι) von dem Herrn Jesus “ (20) |
| Apg 11,22-26 (Barnabas nach Antiochia gesandt, holt Saulus aus Tarsus → „Christen“) | „Es geschah ihnen [Saulus & Barnabas] aber, daß sie ein ganzes Jahr in der Gemeinde zusammenkamen und eine zahlreiche Menge lehrten (διδάσκω).“ (26) |
| Apg 13,4-12 (Paphos [Zypern]: Prokonsul S. Paulus glaubt [Strafwunder gegen Elymas]) | „als sie [Saulus und Barnabas] in Salamis waren, verkündigten (καταγγέλλω) sie das Wort Gottes in den Synagogen der Juden“ (5); „als der Prokonsul sah, was geschehen war, glaubte er, erstaunt über die Lehre (διδασχί) des Herrn “ (12) |
| Apg 13,23-37 (Christologie: keine Verwesung [Ps 2,7; 16,10] = erfüllte Verheißung) | „ wir verk. euch die gute Botschaft (εὐαγγελίζομαι) von der zu den Vätern geschehenen Verheißung “ (32) |
| Apg 13,38-41 (Soteriologie: Sündenvergebung; Rechtfertigung aus Glauben; Hab 1,5) | „so sei es euch nun kund, ihr Brüder, daß durch diesen euch Vergebung der Sünden verkündigt wird (καταγγέλλω)“ (38) |
| Apg 13,42-47 (Popularität: Eifersucht & Lästerung → Wendung zu Nationen) | Paulus und Barnabas redeten den Juden und Gottesfürchtigen zu (πείθω), „ beharrlich bei der Gnade Gottes zu bleiben “ (43) |
| Apg 14,1-7 (Ikonion: Glaube, Streit, Wunder, Entzweiung, Mordplan, Flucht) | Paulus und Barnabas entflohen in die Städte von Lykaonien und „ verk. dort die gute Botschaft (εὐαγγελίζομαι)“ (7) |
| Apg 14,8-20 (Lystra: Heilung, Opferversuch, Rede [Schöpfergott], Steinigung, Flucht) | „wir sind Menschen [...] und verkündigen (εὐαγγελίζομαι) euch, daß ihr euch von diesen nichtigen <Götzen> bekehren sollt zu dem lebendigen Gott “ (15) |
| Apg 14,21-28 (summarisch: Derbe, Bedrängnisse & Ältestenräte, Perge, Bericht in A.) | als sie in Derbe „ die gute Botschaft verk (εὐαγγελίζομαι) und viele zu Jüngern gemacht hatten, kehrten sie nach Lystra und Ikonion und Antiochia zurück“ (21); Paulus und Barnabas ermahnten (παρακαλέω), „wir müssen durch viele Bedrängnisse in das Reich Gottes hineingehen “ (22) In Antiochia „verkündeten (ἀναγγέλλω) sie alles, was Gott mit ihnen getan und daß er den Nationen eine Tür des Glaubens geöffnet habe.“ (27) |
| Apg 15,1-6 (Apostelkonvent: Anlass Beschneidungsforderung, Reise nach J) | „einige kamen von Judäa herab und lehrten (διδάσκω) die Brüder: Wenn ihr nicht beschnitten worden seid [...]“ (1); In Jerusalem wurden Paulus und Barnabas aufgenommen „und sie verkündeten (ἀναγγέλλω) alles, was Gott mit ihnen getan hatte.“ (4) |
| Apg 15,7-11 (Petrusrede: Glaube und Gnade retten, kein untragbares Joch) | „Ihr [...] wißt, daß Gott <mir> [...] auserwählt hat, daß die Nationen [...] das Wort des Evangeliums (τὸν λόγον τοῦ εὐαγγελίου) hören und glauben sollten.“ (7) |
| Apg 15,30-35 (Antiochia: Freude über Trost, Rückkehr Judas & Silas, P/B verweilen) | „Paulus aber und Barnabas [...] lehrten (διδάσκω) und verk. als gute Botschaft (εὐαγγελίζομαι) mit noch vielen anderen das Wort des Herrn “ (35) |
| Apg 15,36-41 (Streit P vs. B → Trennung: B/J-M Zypern, P & Silas: Syrien, Zilizien) | „Laß uns nun zurückkehren und die Brüder besuchen in jeder Stadt, in der wir das Wort des Herrn verkündigt haben (καταγγέλλω).“ (36) |
| Apg 16,9-15 (Wir-Bericht: Traumruf → Troas-Philippi; Frauengebet, Lydias Einladung) | „wir schlossen, daß Gott uns gerufen habe, ihnen die gute Botschaft zu verk (εὐαγγελίζομαι)“ (10) |
| Apg 16,16-18 (Wir-Bericht: Exorzismus an der Magd mit dem Wahrsagegeist) | „Diese Menschen sind Knechte Gottes, des Höchsten, die euch den Weg des Heils verkündigen (καταγγέλλω).“ (17) |
| Apg 16,19-34 (Schläge & Verhaftung für P & S, Erdbeben, Bekehrung des Wärters) | diese Juden „ verkündigen (καταγγέλλω) Gebräuche , die anzunehmen oder auszuüben uns nicht erlaubt ist, da wir Römer sind“ (21) |
| Apg 17,1-9 (Paulus in Thessalonich) | Paulus legte dar (διανοίω), „ daß der C leiden und aus den Toten auferstehen mußte und daß dieser der C ist: der Jesus, den ich euch verkündige (καταγγέλλω).“ (3) |
| Apg 17,10-15 (Beröa: bereitwilliges Studium → Aufwiegler, P ohne S/T nach Athen) | „Als aber die Juden von Thessalonich erfuhren, daß auch in Beröa das Wort Gottes [...] verkündigt wurde (καταγγέλλω), kamen sie auch dorthin [...]“ (13) |
| Apg 17,16-21 (Athen: Paulus spricht mit allen im neugierigen Athen) | die Athener diskutieren über Paulus: „Er scheint ein Verkündiger (καταγγελεύς) fremder Götter zu sein, weil er die gute Botschaft verk (εὐαγγελίζομαι) von Jesus und von der Auferstehung“ (18); „Können wir erfahren, was diese neue Lehre (διδασχί) ist, von der du redest?“ (19) |
| Apg 17,22-31 (Areopagrede: unbekannter, naher G – jetzt: Umkehr – Auferstehung) | „Was ihr nun, ohne es zu kennen, verehrt, das verkündige (καταγγέλλω) ich euch.“ |
| Apg 18,1-6 (Korinth: Arbeit bei Aquila, Ankunft S/T → Erfolg; Wendung zu Nationen) | P. überzeugte (πείθω) Juden und Griechen (4); ... wurde „durch das Wort gedrängt und bezeugte (διαμαρτύρομαι) den Juden, daß Jesus der Christus sei “ (5) |
| Apg 18,7-11 (Titius Justus & Krispus ... glauben; Traumermütigung → 1,5 Jahre) | „er hielt sich ein Jahr und sechs Monate auf und lehrte (διδάσκω) unter ihnen das Wort Gottes “ (11) |
| Apg 18,24-28 (Ephesus: Apollos durch Aquila/Priska geschult → Erfolg in Achaja) | Apollos „war im Weg des Herrn unterwiesen und [...] redete (λαλέω) und lehrte (διδάσκω) sorgfältig die Dinge von Jesus, [...] “ (25) |
| Apg 19,8-10 (Reich-Gottes-Katechese – Verhärtung – Absonderung → 2 Jahre) | „Er ging aber in die Synagoge und sprach freimütig drei Monate lang, indem er sich unterredete und sie von den Dingen des RG überzeugte (πείθω).“ (8) |
| Apg 19,11-20 (ungewöhnliche Wunder, Pseudeexorzismus, Zauberbuchverbrennung) | Jüdische Exorzisten: „Ich beschwöre euch bei dem Jesus , den Paulus predigt (κηρύσσω)!“ (13); „Viele aber von denen, die gläubig geworden waren, kamen und bekannten und gestanden (ἀναγγέλλω) ihre Taten.“ (18) |
| Apg 20,17-21 (Miletrede für Ephesus-Älteste: Rückblick auf Wirken in der Asia) | Paulus hat nichts Nützliches verschwiegen, „daß ich es euch nicht verkündigt (ἀναγγέλλω) und euch gelehrt hätte (διδάσκω), öffentlich und in den Häusern “ (20); „da ich sowohl Juden als auch Griechen die Buße zu Gott und den Glauben an unseren Herrn Jesus Christus bezeugte (διαμαρτύρομαι)“ (21) |
| Apg 20,22-27 (Apologie: Fesseln für Auftragsvollendung; P. hat alles verkündigt) | der Heilige Geist [hat] mir [Paulus] von Stadt zu Stadt bezeugt (διαμαρτύρομαι) und sagt, daß Fesseln und Bedrängnisse auf mich warten Paulus will den Dienst vollenden, „den ich von dem Herrn Jesus empfangen habe: das Ev. der Gnade Gottes zu bezeugen (διαμαρτύρομαι).“ (24); „Ich weiß, daß ihr alle, unter denen ich umhergegangen bin und das Reich gepredigt (κηρύσσω) habe, mein Angesicht nicht mehr sehen werdet.“ (25); „ich habe nicht zurückgehalten, euch den ganzen Ratschluß Gottes zu verkündigen (ἀναγγέλλω)“ (27) |
| Apg 21,18-25 (bei Jakobus: Gotteslob – Problem jüd. Eifer – Lösung Nasiräer & Dekret) | „es ist ihnen (jüd. Christen) aber über dich berichtet worden, daß du alle Juden, die unter den Nationen sind, Abfall von Mose lehrst (διδάσκω)“ (21) |
| Apg 21,26-29 (Nasiräer-Plan scheitert [Asia-Juden verleumden Paulus im Tempel]) | „Männer von Israel, helft! Dies ist der Mensch, der alle überall lehrt (διδάσκω) gegen das Volk und das Gesetz und diese Stätte“ (28) |
| Apg 23,11 (Zusage Jesu an P.: Bezeugung in Jerusalem → Bezeugung in Rom) | „Sei guten Mutes! Denn wie du meine Sache in Jerusalem bezeugt hast (διαμαρτύρομαι), so mußt du <sie> auch in Rom bezeugen (μαρτυρέω).“ (11) |
| Apg 24,24-27 (Paulus vor Felix & Drusilla: Furcht – Geldgier – Abtritt nach 2 Jahren) | „Als er [Paulus] aber über Gerechtigkeit, Enthaltensamkeit und das kommende Gericht redete (διαλέγομαι), wurde Felix mit Furcht erfüllt ...“ (25) |
| Apg 26,1-23 (Rede des Paulus vor Festus) | Paulus sagt nichts, außer, „ dass der C leiden sollte , dass er als Erster durch Totenauferstehung Licht verkündigen (καταγγέλλω) sollte“ (23) |
| Apg 28,23-24 (Botschaft: Reich Gottes – Jesus schriftgemäß → geteilte Reaktion) | „Als sie ihm aber einen Tag bestimmt hatten, kamen mehrere zu ihm in die Herberge, denen er das RG auslegte (ἐκτίθημι), es bezeugend (διαμαρτύρομαι) und sie bezüglich Jesu zu überzeugen (πείθω)“ (23) |
| Apg 28,30-31 (2 Jahre Offenheit & freimütige Predigt [Reich Gottes, Jesus]) | „Einige wurden überzeugt (πείθω) von dem, was gesagt wurde , andere aber glaubten nicht (ἀπιστέω).“ (24) „Paulus predigte (κηρύσσω) das RG und lehrte (διδάσκω) die Dinge, die den Herrn Jesus Christus betreffen , mit aller Freimütigkeit ungehindert.“ (31) |

farbige Markierung der einzelnen semantischen Aspekte des Reiches Gottes

RG als **bloße Erwähnung / Genitivattribut**; RG als **Gekommenes**; RG – **Besitzaspekt**; RG – **hineinkommen / verschließen**; **Situationsschilderung** im RG; **Vergleiche / Gleichnisse** zum RG; RG **verkünden**; RG als **Verpflichtung** für Einzelne

| Kontext (nur bei „basileia“ fett) | Mt | Mk | Lk |
|--|---|--|--|
| 3,1-6 1,2-6 3,1-6 (Täufer predigt „Taufe der Buße“) | Johannes predigt (κηρύσσω) [...] und spricht: „Tut Buße! Denn das RdH ist nahe gekommen. “ (2) | „predigte (κηρύσσω) die Taufe der Buße zu Vergebung der Sünden“ (4) | „ seines Königturns [über Jakob] w. kein Ende sein“ (33) „predigte (κηρύσσω) die Taufe der Buße zu Vergebung der Sünden“ (3) |
| 4,12-17 1,14-15 4,14-15 (Reise nach Galiläa & Erstverkündigung Jesu) | Von da an begann Jesus zu predigen (κηρύσσω) [...] : „Tut Buße! Denn das RdH ist nahe gekommen. “ (17) | Jesus „predigte (κηρύσσω) das Ev. Gottes (14): Die Zeit ist erfüllt, und das RG ist nahe gekommen. Tut Buße und glaubt an das Ev.!“ (15) | „er lehrte (διδάσκω) in ihren Synagogen , geehrt von allen“ (15) |
| 1,35-38 4,42-43 (Jesus verlässt Kapernaum) | | „Laßt uns anderswohin [...] gehen, damit ich auch dort predige (κηρύσσω)“ (38) | „Ich muß auch den anderen Städten die gute Botschaft verkünden vom RG “ (43) |
| 4,23-25 1,39 4,44 (Jesus reist, predigt und heilt; vgl. Mt 9,35) | „Jesus zog [...] umher, lehrte (διδάσκω) in ihren Synagogen und predigte (κηρύσσω) das Evangelium des Reiches und heilte [...]“ (23) | „er ging und predigte (κηρύσσω) in ihren Synagogen [...] und trieb die Dämonen aus“ (39) | „und er predigte (κηρύσσω) in den Synagogen Galiläas“ (44) |
| 5,1-12 6,20-23 (Seligpreisungen) | „Und er lehrte (διδάσκω) sie...“ (2) „Glücklich die Armen im Geist, denn ihrer ist das RdH. “ (3); „Glücklich die um Gerechtigkeit willen Verfolgten, denn ihrer ist das RdH. “ (10) | | „Glücklich ihr Armen, denn euer ist das RG. “ (20); ∅ |
| 5,13-20 (Logien zur ethischen Verantwortung) | „Wer eins dieser geringsten Gebote auflöst und so die Menschen lehrt (διδάσκω), wird der Geringste heißen im RdH. wer sie aber tut und lehrt (διδάσκω), dieser wird groß heißen im RdH. “ (19); „Wenn nicht eure Gerechtigkeit die der Schriftgelehrten und Pharisäer weit übertrifft, so werdet ihr keinesfalls in das RdH hineinkommen. “ (20) | | |
| 6,1-24 (Über Frömmigkeit [Spenden, Beten, Fasten]) | „dein Reich komme“ (10) | | Parallele 11,2: „ dein Reich komme “ |
| 6,25-34 12,22-32 (Zuspruch, sich nicht sorgen zu müssen) | „Trachtet zuerst nach dem RG [...]!“ (33) | | „Trachtet jedoch nach seinem Reich! “ (31) |
| 7,16-23 6,43-46 (Jesus mit Wort und Tat bekennen) | Nicht alle „Herr“-Sager werden in das RdH hineinkommen , sondern wer den Willen meines Vaters tut“ (21) | | „Was nennt ihr mich aber: Herr, Herr! und tut nicht, was ich sage?“ (46) |
| 8,5-13 7,1-10 (Der Hauptmann von Kapernaum) | viele werden „zu Tisch liegen werden in dem RdH (11), aber die Söhne des Reiches werden hinausgeworfen werden in die äußere Finsternis“ (12) | Parallele Lk 13: ihr w. draußen weinen, „wenn ihr [die Patriarchen und Propheten] im RG sehen w.“ (28); „und sie werden kommen [aus allen Himmelsrichtungen] und zu Tisch liegen im RG. “ (29) | |
| 9,35-38 (Summarium zu den Tatkapiteln [vgl. Mt 4,23]) | „Jesus [...] lehrte (διδάσκω) in ihren Synagogen und predigte (κηρύσσω) das Evangelium des Reiches und heilte [...]“ (35) | | |
| 10,1-16 6,7-13 9,1-6 (Aussendung der Schüler [vgl. 10,1-12]) | „predigt (κηρύσσω) und spricht: Das RdH ist nahe gekommen. “ (7) | ∅ | heilt und spricht: „ Das RG ist nahe zu euch gekommen. “ (10,9) |
| 10,26-33 12,1-12 (Mahnung, furchtlos zu bekennen) | „was ihr ins Ohr (geflüstert) hört, ruft aus (κηρύσσω) auf den Dächern“ (27) | | „was ihr ins Ohr gesprochen haben werdet [...], wird auf den Dächern ausgerufen w. (κηρύσσω)“ (3) |
| 11,7-15 7,24-30 (Jesus zum Volk über Johannes den Täufer) | Johannes ist größter Mensch; „der Kleinste aber im RdH ist größer als er“ (11); von seiner Zeit an „bis jetzt wird dem RdH Gewalt angetan “ (12) | Parallele Lk 7: Johannes ist der größte Mensch, „aber der Kleinste in dem RG ist größer als er “ (28); Parallele Lk 16: jeder dringt mit Gewalt hinein “ (16) | |
| 5,1-12 6,20-23 (Seligpreisungen) | „G. die Armen im Geist, denn ihrer ist das RdH. “ (3) | | „Glücklich ihr Armen, denn euer ist das RG. “ (20) |
| 11,7-15 7,24-30 (Jesus zum Volk über Johannes den Täufer) | „der Kleinste aber im RdH ist größer als er “ (11) | | „aber der Kleinste in dem RG ist größer als er “ (28) |
| 8,1-3 (Summarium: Frauen im Gefolge von Jesus) | | | Jesus „predigte (κηρύσσω) und verkündigte die gute Botschaft vom RG “ (1) |
| 12,25-30 3,23-27 11,17-23 (Verteidigungsrede [uneines Reich, Starker]) | „Wenn der Satan den Satan austreibt, [...] wie wird denn sein Reich bestehen?“ (26); „Wenn ich aber durch den Geist Gottes [...] austreibe, so ist also das RG zu euch gek. “ (28) | Ein entzweiter Satan: „er kann nicht bestehen“ (26); ∅ | „[...] wie wird sein Reich bestehen?“ (18); „[...] durch den Finger Gottes [...] RG zu euch gek. “ (20) |
| 13,1-23 4,1-20 8,4-15 (Sämannsgleichnis, Parabeltheorie, Deutung) | euch ist gegeben, „die Geheimnisse des RdH zu wissen , jenen aber“ nicht (11); „Sooft jemand das Wort vom Reich hört und nicht versteht, kommt der Böse und reißt weg, was in sein Herz gesät war.“ (19) | „euch ist das Geheimnis des RG gegeben , jenen aber, die draußen sind, wird alles in Gleichnissen zuteil“ (11) | „euch ist es gegeben, die Geheimnisse des RG zu wissen, den übrigen aber in Gleichnissen“ (10) |
| 13,24-52 4,26-34 13,18-21 (weitere Gleichnisse) | „Mit dem RdH ist es wie mit einem Menschen, der guten Samen [...] säte.“ (24); „der gute Same aber sind die Söhne des Reiches , das Unkraut aber sind die Söhne des Bösen“ (38); die Engel des MS „werden aus seinem Reich alle Ärgernisse zusammenlesen “ (41); „die Gerechten [werden] leuchten wie die Sonne in dem Reich ihres Vaters “ (43); „Das RdH gleicht einem Senfkorn, [...]“ (31); „Das RdH g. einem Sauerteig“ (33); „das RdH g. einem im Acker verborgenen Schatz“ (44); es „g. das RdH einem Kaufmann, der schöne Perlen suchte“ (45); es „g. das RdH einem [Fisch]Netz“ (47); „Darum ist jeder Schriftgelehrte, der ein Jünger des RdH geworden ist, gleich einem Hausherrn, der [...] Neues und Altes hervorbringt.“ (52) | „mit dem RG ist es so, wie wenn ein Mensch den Samen auf das Land wirft [...]“ (26); „Wie sollen wir das RG vergleichen? [...] Wie ein Senfkorn [...]“ (30-31) | „Wem ist das RG gleich, und wem soll ich es vergleichen?“ (18) – Senfkorn (19); „Wem soll ich das RG vergleichen?“ (20) – Sauerteig (21) |
| 10,1-16 6,7-13 9,1-6 (Aussendung der Schüler [vgl. 10,1-12]) | „predigt (κηρύσσω) und spricht: Das RdH ist nahe | ∅ | „er sandte sie, das RG zu predigen (κηρύσσω) |

| | | | | |
|--|--|--|--|---|
| | | „gekommen.“ (7) | | und die Kranken gesund zu machen“ (2); |
| 14,13-21 6,30-44 9,10-17 (Speisung der 5000 [vgl. 6,1-15]) | | „er heilte ihre Kranken“ (14) | „er fing an, sie vieles zu lehren (διδάσκω)“ (34) | er „redete (λαλέω) zu ihnen vom RG“ und heilte (11) |
| 16,13-20 8,27-30 9,18-21 (Petrusbekenntnis) | | „Ich werde dir die Schlüssel des RdH geben“ (19) | | |
| 16,28 9,1 9,27 (Verheißung des bald kommenden Gottesreiches) | | ... „bis sie den MS h. kommen sehen in seinem R“ (28) | ... „bis sie das RG in Kraft haben kommen sehen“ (1) | ... „bis sie das RG gesehen haben“ (27) |
| 18,1-5 9,33-37 9,46-48 (Frage nach dem Größten → Kleine aufnehmen) | | „Wer ist denn der Größte im RdH?“ (1); „wenn ihr nicht umkehrt und werdet wie die Kinder, so werdet ihr keinesfalls in das RdH hineinkommen.“ (3); „wenn jemand sich selbst erniedrigen wird wie dieses Kind, der ist der Größte im RdH“ (4) | ∅ | ∅ |
| 18,6-14 9,42-50 (Warnung vor der Verführung zur Sünde) | | „es ist besser für dich, einäugig in das Leben hineinzugehen, als mit zwei Augen in die Hölle [...]“ (9) | „es ist besser [...], einäugig in das RG hineinzugehen, als mit zwei Augen in die Hölle [...]“ (47) | |
| 18,23-35 (Parabel vom Schalksknecht) | | Es „ist mit dem RdH wie mit einem König, der mit seinen Knechten abrechnen wollte.“ (23) | | |
| 19,1-12 10,1-12 (Über Ehescheidung und Ehelosigkeit) | | ∅; „sich selbst verschnitten um des RdH willen“ (12) | „wie er gewohnt war, lehrte (διδάσκω) er sie“ (1); ∅ | |
| 8,18-22 9,57-62 (Logien zur Nachfolge) | | „Folge mir nach und lass die Toten ihre Toten begraben!“ (22) | „Lass die Toten ihre Toten begraben, du aber geh hin und verkündige (δυναστεύω) das RG!“ (60); „Niemand, der [...] zurückblickt, ist tauglich für das RG.“ (62) | |
| 10,1-16 10,1-12 (Aussendung der 70/72 [vgl. Mk 6,7-13; Lk 9,1-6]) | | ∅; „predigt (κηρύσσω) und spricht: Das RdH ist nahe gekommen.“ (7); ∅ | heilt und spricht: „Das RG ist nahe zu euch gekommen.“ (9); „den Staub [...] schütteln wir [...] ab; doch dies wißt, daß das RG nahe gekommen ist“ (11) | |
| 11,1-13 (Ermutigung zum Gebet) | | ∅ Parallele 6,10: „dein Reich komme“ | | „Herr, lehre (διδάσκω) uns beten, wie auch Johannes seine Jünger lehrte“ (1); „dein Reich komme“ (2) |
| 12,25-32 3,23-30 11,17-23 (Verteidigungsrede [uneines Reich, Starker]) | | „Wenn der Satan den Satan austreibt, [...] wie wird denn sein Reich bestehen?“ (26); „Wenn ich aber durch den Geist Gottes [...] austreibe, so ist also das RG zu euch gek.“ (28) | „Wenn der Satan [...] entzweit ist, kann er nicht bestehen“ (26); ∅ | „[...] wie wird sein Reich bestehen?“ (18); „Wenn ich aber durch den Finger Gottes [...] austreibe, so ist also das RG zu euch gekommen.“ (20) |
| 6,25-34 12,22-32 (Zuspruch, sich nicht sorgen zu müssen) | | „Trachtet zuerst nach dem RG [...]“ (33); ∅ | | „Trachtet jedoch nach seinem Reich!“ (31); „Fürchte dich nicht, du kleine Herde! Denn es hat eurem Vater wohlgefallen, euch das Reich zu geben.“ (32) |
| 13,24-52 4,26-34 13,18-21 (weitere Gleichnisse) | | | | |
| 13,22-30 (wie viele werden gerettet?) | | Parallele Mt 8: viele werden „zu Tisch liegen werden in dem RdH (11), aber die Söhne des Reiches werden hinausgeworfen werden in die äußere Finsternis“ (12) | ihr werdet draußen weinen, „wenn ihr [die Patriarchen und Propheten] im RG sehen w.“ (28); „und sie werden kommen [aus allen Himmelsrichtungen] und zu Tisch liegen im RG.“ (29) | |
| 22,1-10 14,15-24 (Mahlthematik: Wer ist Gast beim großen Fest?) | | ∅; „mit dem RdH ist es wie mit einem König“ (2) | | ein Mann: „Glückselig, wer essen wird im RG!“ (15) |
| 16,16-18 (Logien [Johannes der Täufer, Gesetz, Ehebruch]) | | Parallele Mt 11: „alle Propheten und das Gesetz haben geweissagt bis auf Johannes“ (13); von seiner Zeit an „bis jetzt wird dem RdH Gewalt angetan“ (12) | | von Johannes an „wird die gute Botschaft verkündigt (εὐαγγελίζομαι) vom RG, und jeder dringt mit Gewalt hinein“ (16) |
| 24,23-42 13,21-37 17,20-37 (Wann kommt das Reich [vgl. Lk 21,25-38]) | | ∅ | ∅ | Pharisäer: „Wann kommt das RG?“, Jesus: „Das RG kommt nicht so, daß man es beobachten könnte (20); auch wird man nicht sagen: Siehe hier! [...] Denn siehe, das RG ist mitten unter euch (ἐντός ὑμῶν).“ (21) |
| 19,13-15 10,13-16 18,15-17 („Lasst die Kinder zu mir kommen“) | | „Laßt die Kinder, und wehrt ihnen nicht, zu mir zu kommen! Denn solchen gehört das RdH.“ (14); Parallele Mt 18: „wenn ihr nicht umkehrt und werdet wie die Kinder, so werdet ihr keinesfalls in das RdH hineinkommen.“ (3) | „Laßt die Kinder [...]! Denn solchen gehört das RG.“ (14); „Wer das RG nicht aufnimmt wie ein Kind, wird dort nicht hineinkommen.“ (15) | „Laßt die Kinder [...]! Denn solchen gehört das RG.“ (16); „Wer das RG nicht aufnehmen wird wie ein Kind, wird nicht hineinkommen.“ (17) |
| 19,23-30 10,23-31 18,24-30 (Über Reichtum und den Lohn der Nachfolge) | | „Schwer wird ein Reicher in das RdH hineink.“ (23); ∅ „Es ist leichter, daß ein Kamel durch ein [...], als daß ein Reicher in das RG hineink.“ (24) „Und ein jeder, der Häuser oder Brüder oder Schwestern oder Vater oder Mutter oder Kinder oder Äcker um meines Namens willen verlassen hat, wird hundertfach empfangen und ewiges Leben erben.“ (29) | „Wie schwer w. [Begüterte] in das RG hineink!“ (23); „Kinder, wie schwer ist es, in das RG hineinzuk!“ (24); „[...] als daß ein Reicher in das RG hineink.“ (25); Keiner verläßt das Seine „um meinetwillen und um des Ev. willen (29), der nicht hundertfach empfängt, jetzt [...] und [später] ewiges Leben.“ (30) | „Wie schwer w. [Begüterte] in das RG hineink!“ (24); ∅ „[...] als daß ein Reicher in das RG hineink.“ (25); Keiner verläßt das Seine „um des RG willen (29), der nicht Vielfältiges empfangen wird in dieser Zeit und in dem kommenden Zeitalter ewiges Leben.“ (30) |
| 20,1-16 (Gleichnis von den Arbeitern im Weinberg) | | „mit dem RdH ist es wie mit einem Hausherrn“ (1) | | |
| 20,20-28 10,35-45 22,24-27 (privilegierte Plätze? → Große dienen) | | Lass meine Söhne neben dir sitzen „in deinem R.“ (21) | | |
| 25,13-30 19,11-28 (Gleichnis vom anvertrauten Geld) | | ∅ | | Jesus erzählt das Gleichnis, „weil [...] sie meinten, daß das RG sogleich erscheinen sollte.“ (11) |
| 21,1-9 11,1-10 19,29-40 (Einzug in Jerusalem [vgl. Joh 12,12-15]) | | „Gepriesen sei, der da kommt im Namen des Herrn!“ (9) | „[...] das kommende Reich unseres Vaters David!“ (10) | „Gepriesen sei der König, der da kommt [...]!“ (38) |
| 21,23-32 11,27-33 20,1-8 (Elitenfrage nach der Vollmacht [Mt: mit Gleichnis]) | | Zöllner und Huren w. „vorangehen in das RG“ (31) | | |
| 21,33-46 12,1-12 20,9-19 (Parabel von den bösen Weingärtnern) | | „das RG wird von euch weggenommen“ w. (43) | ∅ | ∅ |
| 22,1-14 14,15-24 (Mahlthematik: Wer ist Gast beim großen Fest?) | | „mit dem RdH ist es wie mit einem König“ (2) | | ein Mann: „Glückselig, wer essen wird im RG!“ (15) |
| 22,34-40 12,28-34 10,25-37 (Frage nach dem obersten Gebot) | | ∅ | „Du bist nicht fern vom RG.“ (34) | ∅ |
| 23,8-36 11,37-54 (Pharisäer-Weherede) | | „Ihr verschließt das RdH vor den Menschen; denn ihr geht nicht hinein, und die, die hineingehen wollen, laßt ihr nicht hineingehen.“ (13) | „Ihr habt den Schlüssel der Erkenntnis weggenommen; ihr selbst seid nicht hineingegangen [wo hinein?], und die hineingehen wollten, habt ihr gehindert.“ (52) | |
| 24,9-14 13,9-13 21,12-19 (Verfolgung → Beistand, Ausharren [vgl. Mt 10,17-25]) | | das „Ev. des R.“ wird [überall] gepredigt w.“ (14) | „allen Nationen muß vorher das Ev. κηρύσσω w.“ (10) | ∅ |

| | | | |
|---|--|--|--|
| 24,23-42 13,21-37 21,25-38 (Umstände der Wiederkunft Jesu [vgl. Lk 17,20-37]) | erkennt, „dass es [das Kommen des MS und die Sammlung der Auserwählten] nahe an der Tür ist.“ (33) | erkennt, „dass es [das Kommen des MS und die Sammlung der Auserwählten] nahe vor der Tür ist“ (29) | erkennt [...] daß das RG nahe ist.“ (31); „er lehrte (διδάσκω) aber des Tages in dem Tempel...“ (37) |
| 25,1-12 (Gleichnis von den zehn Jungfrauen) | es wird „mit dem RdH sein wie mit 10 Jungfrauen“ (1) | | |
| 25,31-46 (Das Weltgericht: „Was ihr einem ...“) | der König zu denen, die rechts stehen: „Kommt her, [...], erbt das Reich, das euch bereitet ist“ (34) | | |
| 26,14-35 14,10-31 22,3-39 (Passa, Ankündigung von Verrat und Verleugnung) | „bis zu jenem Tag, da ich es neu mit euch trinken werde in dem Reich meines Vaters“ (29); Parallele Mt 19: „ihr werdet in der Wiedergeburt, wenn der MS auf seinem Thron der Herrlichkeit sitzen wird, auf zwölf Thronen sitzen“ (28) | „bis zu jenem Tag, da ich es neu trinken werde im RG“ (29) ∅ | „nicht essen werde, bis es erfüllt sein wird im RG.“ (16); „nicht [...] trinken werde, bis das RG kommt.“ (18); „ich verordne euch, wie mein Vater mir verordnet hat, ein Reich (29), daß ihr eßt und trinkt an meinem Tisch in meinem Reich und auf Thronen sitzt (30)“ |
| 27,37-44 15,26-32 23,35-43 (Verspottung des Gekreuzigten [vgl. Joh 19,19-27]) | ∅ | ∅ | „gedenke meiner, wenn du in dein Reich kommst!“ (42) |
| 27,57-66 15,42-47 23,50-56 (Begräbnis Jesu [vgl. Joh 19,38-42]) | Josef, „der selbst auch ein Jünger Jesu war“ (57) | Josef, „der selbst auch das RG erwartete“ (43) | Josef, „der das RG erwartete“ (51) |
| Apg 1,1-3 (Anrede des Theophilus mit Bezug auf Lk: Jesus sprach über das RG) | Jesus [...] redete „über die Dinge, die das RG betreffen“ (3) | | |
| Apg 1,4-8 (Geistverheißung, Frage nach dem Zeitpunkt, Berufung zu Zeugen) | „Sie nun, als sie zusammengelassen waren, fragten ihn und sagten: Herr, stellst du in dieser Zeit für Israel das Reich wieder her?“ (6) | | |
| Apg 8,4-13 (Philippus predigt und heilt in Samaria, Zauberer Simon in „Ekstase“) | „Als sie aber dem Philippus glaubten, der die gute Botschaft verk. (εὐαγγελίζομαι) vom RG und dem Namen Jesu Christi, ließen sie sich taufen.“ (12) | | |
| Apg 14,21-28 (summarisch: Derbe, Bedrängnisse & Ältestenräte, Perge, Bericht in A.) | wir müssen „durch viele Bedrängnisse in das Reich Gottes hineingehen“ (22) | | |
| Apg 19,8-10 (Reich-Gottes-Katechese – Verhärtung – Absonderung → 2 Jahre) | „Er ging aber in die Synagoge und sprach freimütig drei Monate lang, indem er sich unterredete und sie von den Dingen des RG überzeugte.“ (8) | | |
| Apg 20,22-27 (Apologie: Fesseln für Auftragsvollendung; P. hat alles verkündigt) | „Ich weiß, daß ihr alle, unter denen ich umhergegangen bin und das Reich gepredigt (κηρύσσω) habe, mein Angesicht nicht mehr sehen werdet.“ (25) | | |
| Apg 28,23-24 (Botschaft: Reich Gottes – Jesus schriftgemäß → geteilte Reaktion) | „Als sie ihm aber einen Tag bestimmt hatten, kamen mehrere zu ihm in die Herberge, denen er das RG auslegte und bezeugte (διαμαρτύρομαι).“ (23) | | |
| Apg 28,30-31 (2 Jahre Offenheit & freimütige Predigt [Reich Gottes, Jesus]) | „Paulus predigte (κηρύσσω) das RG und lehrte (διδάσκω) die Dinge, die den Herrn Jesus Christus betreffen, mit aller Freimütigkeit ungehindert.“ (31) | | |